

# Studien: Weniger private Patentanmeldungen

**Berlin.** Privatpersonen melden in Deutschland einer Studie zufolge immer weniger Patente an. Seit der Jahrtausendwende sei die Zahl der von freien Erfinderinnen und Erfindern eingereichten Patente um gut 75 Prozent eingebrochen, berichteten die Zeitungen der Funke-Mediengruppe am Sonntag unter Berufung auf eine Auswertung des kapitalnahen Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) in Köln. Nach den jüngsten vorliegenden Zahlen gab es demnach 2022 noch 2.160 Patentanmeldungen von Privatleuten. Der Löwenanteil der Patente in Deutschland kommt seit jeher von Unternehmen, Hochschulen oder sonstigen juristischen Personen. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/506837.studien-weniger-private-patentanmeldungen.html>*